Inhalt

Vorwort des Herausgebers Abkürzungen Literatur		V
		XIII XV
II.	Prokura und Handlungsvollmacht	3
1.	Grundzüge der Stellvertretung nach allgemeinem Bürgerlichem Recht	3
	a) Vorbemerkung b) Allgemeine Kennzeichnung der Stellvertretung c) Grundstruktur der Stellvertretung d) Das Offenkundigkeitsprinzip e) Die Vertretungsmacht f) Die Rechtsscheinsvollmacht g) Vertretung ohne Vertretungsmacht h) »Selbstkontrahieren«	3 4 7 8 10 12
2.	Die Prokura	16
	a) Prokura und Handlungsvollmacht als typisierte handelsrecht- liche Vollmachten b) Die Erteilung der Prokura c) Der Umfang der Prokura d) Prokura und zugrundeliegendes Angestelltenverhältnis e) Auftreten des Prokuristen im Rechtsverkehr f) Das Erlöschen der Prokura g) Prokura und Generalvollmacht	16 16 18 21 22 23 24
3.	Die Handlungsvollmacht a) Abgrenzung zur Prokura b) Inhaltliche Bestimmung c) Die Ausgestaltung im einzelnen d) General-, Art- und Spezialhandlungsvollmacht	26 26 26 27 27
		VII

	e) Gesetzliche Beschränkungen der Handlungsvollmacht	28 29 29 30
4.	Sonderformen der Handlungsvollmacht	31
	a) Handelsvertreter und Außendienstmitarbeiter als Abschlußvertreter b) Vermittlungsvertreter c) Die Ladenvollmacht	31 32 33
III.	Das Recht der Handelsvertreter	37
1.	Allgemeines; Begriff	37
	a) Geltende gesetzliche Regelung und Reformbestrebungen b) Der Begriff des Handelsvertreters	37 37
	ters d) Selbständigkeit e) Ständige Betrauung f) Der Vertragshändler g) Untervertretung	38 39 42 42 44
2.	Der Handelsvertretervertrag	45
	a) Zustandekommen des Handelsvertretervertrages b) Inhaltliche Ausgestaltung; insbes. Allgemeine Geschäftsbe-	45
	dingungen c) Allgemeine Pflichten des Handelsvertreters gegenüber dem Unternehmer d) Allgemeine Pflichten des Unternehmers gegenüber dem Han-	48
	delsvertreter e) Die Beendigung des Handelsvertreterverhältnisses; insbesondere durch ordentliche oder fristlose Kündigung f) Rechtsfolgen der Beendigung des Handelsvertreterverhältnis-	52 55
	ses	61
3.	Der Provisionsanspruch des Handelsvertreters	64
	a) Arten der Provision	64

	c) Die Fälligkeit des Provisionsanspruchs d) Störungen bei der Ausführung des Geschäfts e) Die Höhe der Provision f) Die Hilfsansprüche des Handelsvertreters auf Abrechnung,	68 70 73
	Buchauszug und Bucheinsicht	74 77
4.	Der Ausgleichsanspruch des Handelsvertreters	79
	a) Funktion des Ausgleichs b) Anmeldung als formelle Voraussetzung des Anspruchs c) Wegfall des Anspruchs bei Eigenkündigung des Handelsver-	79 80
	treters oder berechtigter Kündigung des Unternehmers d) Die Anspruchsvoraussetzungen e) Unternehmervorteile	80 82 83
	f) Provisionsverluste	87
	g) Billigkeit	89
	h) Begrenzung des Anspruchs auf eine Jahresvergütung	91
	i) Unabdingbarkeit des Anspruchs	92
	j) Der Ausgleichsanspruch des Eigenhändlers	92
	nie	93
5.	Weitere Einzelfragen	94
	a) Echte Untervertretung	94
	b) Aufwendungsersatz	95
	c) Verjährung	96
6.	Das Recht der Versicherungsvertreter	97
	a) Allgemeines, Begriff	97 97
	Unternehmerd) Der Ausgleichsanspruch des Versicherungsvertreters	98 99
IV.	Maklerrecht	101
1.	Allgemeines; Der Maklervertrag	101
	a) Die gesetzliche Regelung des Maklerrechts	101 102
		IX

	c) Der Maklervertrag	103 106 107
	g) Die Beendigung des Maklervertrages	110
2.	Der Hauptvertrag	111
	a) Abschlußfreiheit des Auftraggebers b) Die Parteien des Hauptvertrages c) Wirtschaftliche Identität d) Ursächlichkeit der Maklerleistung für das Zustandekommen des Hauptvertrages	111 112 116
<i>3</i> .	Abschlußebene – Ausführungsebene	121
	a) Abhängigkeit des Provisionsanspruchs vom Abschluß, nicht von der Ausführung des Hauptvertrages. b) Bedingter Hauptvertrag	121 121 122 123
4.	Treuepflichten; Verwirkung des Provisionsanspruchs	127 127
	b) Treuepflichten des Auftraggebers gegenüber dem Makler c) Treuepflichten des Maklers gegenüber dem Auftraggeber d) Die Verwirkung des Provisionsanspruchs bei verbotener	127 128 131
	Doppeltätigkeit e) Verwirkung bei sonstigen schweren Pflichtverletzungen des Maklers	132
5.	Sonstige Einzelfragen	133
	a) Die Höhe des Vergütungsanspruchs b) Überhöhte Vergütung c) Aufwendungsersatz d) Alleinauftrag e) Gemeinschaftsgeschäft	133 134 134 135 137

	the state of the s	Innait
6.	Der Handelsmakler	139
	a) Handelsmakler als handelsrechtliche Sonderform des Maklers	139
	b) Treuepflicht gegenüber beiden Parteien des Hauptvertrages c) Kaufmännische Geschäftsführung des Handelsmaklers; ins-	140
	bes. Schlußnote und Buchführung	140
	d) Der Provisionsanspruch des Handelsmaklers	143
	e) Verweisung auf die Regelungen des allgemeinen Maklerrechts	143
Sacl	hregister	145